



# Datenschutz und IT-Sicherheit bei den Stadtwerken Norderstedt und der wilhelm.tel GmbH





Grundlagen	3
Pflichten des Unternehmens	7
Der Datenschutzbeauftragte	19
Der IT-Sicherheitsbeauftragte	22
Die Arbeitsgruppe IT-Sicherheit	25







## Grundlagen

Gesetze und Definitionen





#### **Datenschutz ist gesetzlich tief verankert:**

- Charta der Grundrechte der Europäischen Union (GRC)
- Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK)
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG)
- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):
   Datenschutz bedeutet, den Einzelnen davor zu schützen, dass durch den Umgang mit seinen personenbezogenen Daten seine Persönlichkeitsrechte beeinträchtigt werden.
- Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein (LDSG SH)
- Telekommunikationsgesetz (TKG)
- und weitere Gesetze (z.B. Telemediengesetz, Energiewirtschaftsgesetz usw.)





### gesetzliche Anforderungen an die IT-Sicherheit ergeben sich u.a. aus:

- KonTraG Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im
- Unternehmensbereich Handelsgesetzbuch, Aktiengesetz und GmbH-Gesetz
- AO (Abgabenordnung) in Verbindung mit GoBS (Grundsätze ordnungsgemäßer DV gestützter Buchführungssysteme) und GdPdU (Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen)





#### Warum ist Datenschutz notwendig?

Die fortschreitende technische Entwicklung in der automatisierten Datenverarbeitung führt zu steigenden Gefahren des Datenmissbrauchs.

Es fallen immer mehr Daten an, die nahezu unbegrenzt gespeichert, verknüpft und ausgewertet werden können. Der Einzelne kann dadurch in seinen Persönlichkeits- und Freiheitsrechten beeinträchtigt werden, insbesondere wenn er nicht weiß, wer welche Daten über ihn hat, was dieser mit ihnen macht und an wen er sie weitergibt. Deshalb bedarf jede personenbezogene Datenverarbeitung einer gesetzlichen Grundlage.

#### Warum ist IT-Sicherheit notwendig?

Neben personenbezogen Daten gibt es in jedem Unternehmen weitere schützenswerte Daten die in der Regel als "Geschäftsgeheimnisse" betrachtet werden.

#### Die Ziele von Datenschutz und IT-Sicherheit

#### Gewährleistung von:

- Vertraulichkeit Informationen dürfen Unbefugten nicht zur Kenntnis gelangen
- Integrität Sicherstellung das Informationen nicht verfälscht werden
- Verfügbarkeit Informationen und IT-Systeme sollen immer dann zur Verfügung stehen wenn sie gebraucht werden





## Pflichten des Unternehmen:

Die Verantwortung im Umgang mit personenbezogenen Daten und Geschäftsgeheimnissen









§ 9 BDSG: Technische und organisatorische Maßnahmen

Öffentliche und nicht-öffentliche Stellen, die selbst oder im Auftrag personenbezogene Daten erheben, verarbeiten oder nutzen, haben die technischen und organisato-rischen Maßnahmen zu treffen, die erforderlich sind, um die Ausführung der Vorschriften dieses Gesetzes [...] zu gewährleisten.

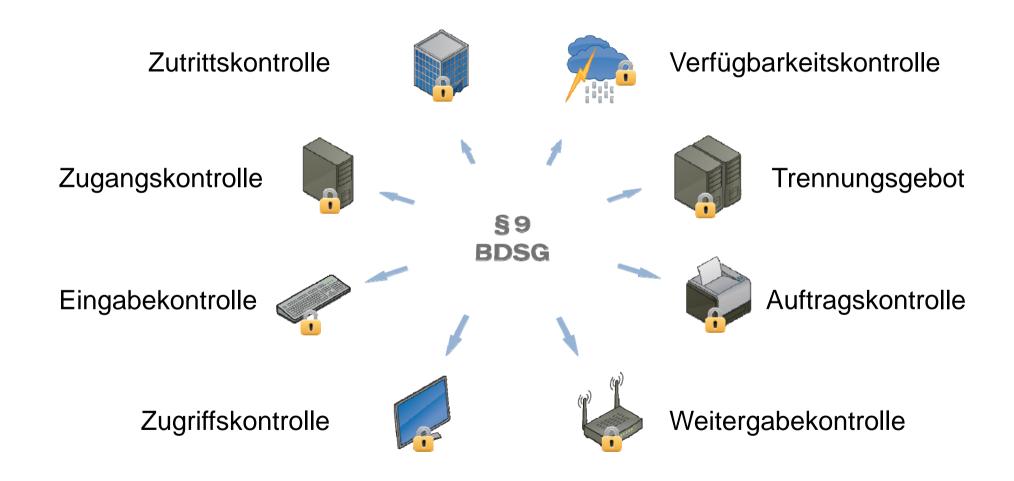
Vergleiche auch

§ 5 LDSG SH: Allgemeine Maßnahmen zur Datensicherheit

§ 109 TKG: Technische Schutzmaßnahmen











Zutrittskontrolle



Unbefugten ist der "körperliche" Zutritt zu Datenverarbeitungsanlagen, mit denen personenbezogene Daten verarbeitet werden, zu verwehren.

Zugangskontrolle





Trennungsgebot

Eingabekontrolle







Auftragskontrolle

Zugriffskontrolle









lebot

#### Kontrollmaßnahmen der Anlage zu § 9 BDSG bzw. § 5 LDSG SH:

**7**utrittskontrolle

Zugangskontrolle



Eingabekontrolle



Zugriffskontrolle

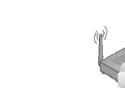




Verhinderung der unbefugten Nutzung von Datenverarbeitungsanlagen, also dem Eindringen in das EDV-System seitens unbefugter (externer) Personen sowie die geregelte Zugangskontrolle eines grundsätzlich Berechtigten.



Auftragskontrolle







Zutrittskontrolle





Verfügbarkeitskontrolle

Zugangskontrolle



<u>Trennunasaebot</u>

trolle

Eingabekontrolle



Gewährleistung der nachträglichen Überprüfbarkeit, welche personenbezogenen Daten durch wen zu welcher Zeit in Datenverarbeitungssysteme eingegeben bzw. dort verändert, gelöscht oder entfernt worden sind.

Zugriffskontrolle







Zutrittskontrolle





Verfügbarkeitskontrolle

Zugangskontrolle





Trennungsgebot

Eingabekontrolle



§9 BDSG



Auftragskontrolle

Zugriffskontrolle



Gewährleistung, dass die zur Benutzung Berechtigten nur auf die für ihre jeweils rechtmäßige Aufgabenstellung benötigten Daten zugreifen können.





89

Die Verfügbarkeitskontrolle zielt auf den Schutz vor zufälliger Zerstörung ab, wie z.B. Wasserschäden, Brand, Blitzschlag, Stromausfall.



Verfügbarkeitskontrolle

Zugangskontrolle





Trennungsgebot

Eingabekontrolle





Auftragskontrolle

Zugriffskontrolle









**BDSG** 

#### Zutrittskontrolle





Verfügbarkeitskontrolle

Zugangs

Technische Sicherstellung der zweckbestimmten Verarbeitung von persönlichen Daten. Gemeint ist damit zumindest eine logische Trennung



Trennungsgebot

Eingabekontrolle







Auftragskontrolle

Zugriffskontrolle









**7**utrittskontrolle





Verfügbarkeitskontrolle

Zugangskontrolle







Trennungsgebot

Eingabe

Der Auftragnehmer hat zu gewährleisten, dass die im Auftrag zu verarbeitenden Daten nur entsprechend den Weisungen des Auftraggebers verarbeitet werden.



Auftragskontrolle

Zugriffskontrolle









Zutrittskontrolle





Verfügbarkeitskontrolle





Die Weitergabekontrolle soll verhindern, dass Datenträger unbefugt gelesen, kopiert, verändert oder gelöscht werden können und gewährleisten, dass überprüft werden kann, an welche Stellen eine Übermittlung personenbezogener Daten durch Einrichtungen zur Datenübertragung vorgesehen ist.



Trennungsgebot

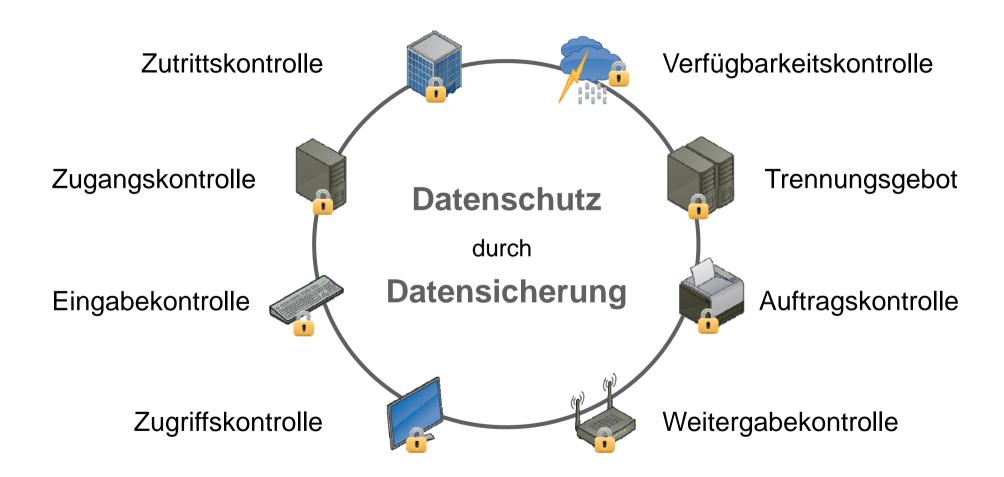


Auftragskontrolle













## Der Datenschutzbeauftragte

Ihr Ansprechpartner im Unternehmen!







#### Der Datenschutzbeauftragte ...

- wirkt auf die Einhaltung des Datenschutzrechts hin
- berät Werkleitung, Geschäftsführung und Mitarbeiter bei Fragen, die den Datenschutz betreffen
- unterliegt der Verschwiegenheitspflicht
- hat das Recht, sich in Zweifelsfällen an die Aufsichtsbehörde zu wenden
- Berät bei Einführung neuer Verfahren







## Ansprechpartner

Behördlicher Datenschutzbeauftragter für die Stadtwerke Norderstedt:

Stadt Norderstedt Thorsten Drews Rathausallee 50 22846 Norderstedt Tel. 040 - 535 95 498

Externer betrieblicher Datenschutzbeauftragter für wilhelm.tel:

Curt-Jürgen Schädlich Liliencronstr. 63 22149 Hamburg Tel. 0163 - 691 63 30





## Der IT-Sicherheitsbeauftragte



Externer IT-Sicherheitsbeauftragter der Stadtwerke Norderstedt:

Curt-Jürgen Schädlich Liliencronstr. 63 22149 Hamburg Tel. 0163 - 691 63 30





#### Der IT-Sicherheitsbeauftragte

- unterstützt die Unternehmensleitung bei der Wahrnehmung der Aufgaben zur Informationssicherheit
- ist verantwortlich für die Erstellung, die Umsetzung und Kontrolle der Wirksamkeit der Sicherheitsleitlinie (Security Policy) und des übergeordneten Sicherheitskonzeptes sowie aller untergeordneter Teilkonzepte, Regeln und Richtlinien zur Informationssicherheit im Unternehmen
- berichtet der Unternehmensleitung regelmäßig über den Stand der Informationssicherheit
- ist in allen für die Informationssicherheit relevanten Themen zu informieren
- führt Revisionen im Themenbereich der Informationssicherheit durch und überprüft so das aktuelle Informationssicherheitsniveau in seinem Aufgabenbereich.





#### Geltungsbereich

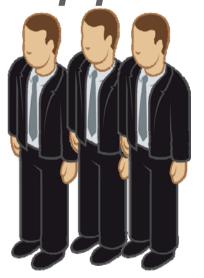
Die in der Bestellung zum IT-Sicherheitsbeauftragten festgelegten Befugnisse gelten für die Stadtwerke Norderstedt und ihre Tochtergesellschaften. Sie umfassen alle Bereiche, in denen Informationen verarbeitet, übertragen und gespeichert werden.

Eine detaillierte Aufgabenbeschreibung finden Sie in der Ernennungsurkunde des IT-Sicherheitsbeauftragten, die im Intranet der Stadtwerke Norderstedt veröffentlicht ist.





## Die Arbeitsgruppe IT-Sicherheit







#### Die Arbeitsgruppe besteht aus:

- Volker Reiners, Abteilungsleiter IT / Organisation Stadtwerke Norderstedt
- Richard Beith, Organisation Stadtwerke Norderstedt
- Curt-Jürgen Schädlich, externer Datenschutzbeauftragter der wilhelm.tel und

IT-Sicherheitsbeauftragter der Stadtwerke Norderstedt

#### Ziele der Arbeitsgruppe:

- Planung und Umsetzung eines angemessenen IT-Sicherheitsniveaus und
- Planung und Umsetzung eines angemessenen Datenschutzniveaus in den Stadtwerken Norderstedt und ihren verbundenen Unternehmen.





#### bislang erzielte Arbeitsergebnisse:

- Bestellung des externen Datenschutzbeauftragten für wilhelm.tel und Ernennung des IT-Sicherheitsbeauftragten für die Stadtwerke Norderstedt und ihren verbundenen Unternehmen
- Erarbeitung der Dienst- bzw. Betriebsvereinbarung zum Erlass von IT Sicherheitsrichtlinien und IT-Systemsicherheitsrichtlinien
- Erarbeitung der Sicherheitsleitlinie und verschiedener Sicherheitsrichtlinien:
  - Unternehmenssicherheit, Notfallmanagement
  - Datenschutz, Datenklassifizierungskonzept
  - E-Mail, Internet
  - Verwendung von Passwörtern
  - Mobile Geräte und Benutzer
  - Verfahrensmeldung
  - weitere Sicherheitsrichtlinien befinden sich in Bearbeitung

Die oben genannten Regelungen können im Intranet der Stadtwerke Norderstedt mit der Bitte um Beachtung eingesehen werden.





. .

- Erstellung des Datenschutzkonzeptes
  - Überarbeitung der Verschwiegenheits- und Datenschutzerklärung
  - Dokumentation der Informationssicherheits-Aspekte
    - Gebäudesicherheit
    - Datenschutzmanagement
    - IT-Sicherheitsmanagement
    - IT-Infrastruktur
  - Erstellung eines Schulungskonzeptes und von Schulungsunterlagen
  - Durchführung von Datenschutzschulungen
- Überarbeitung bzw. Erstellung des gesetzlich geforderten Verfahrensverzeichnis nach §7 LDSG-SH bzw. § 4e BDSG
  - Gesamtübersicht der Verfahren ist erstellt
  - Beschreibungen für z.B. Rechnungserfassung, Zahlungsverkehr, Vertragsabschluss, Rechnungserstellung, Ermittlung von Zählwerten usw. sind erstellt
  - Form und grundsätzlicher Inhalt der Verfahrensbeschreibungen sind dem behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Norderstedt abgestimmt
- Kooperation mit dem Sicherheitsbeauftragten gem. §109 TKG der wilhelm.de





## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?